



Bundesgeschäftsstelle
TERRE DES FEMMES
Menschenrechte für die Frau e. V.
Brunnenstr. 128 • 13355 Berlin
Tel. 030 40504699-0 • Fax 030 40504699-99
E-Mail: info@frauenrechte.de
www.frauenrechte.de
www.zwangsheirat.de

Dezember 2017

„Mein Weg. Mein Glück. Mein Ziel!“

Einladung zur Aufführung des interaktiven Theaterstücks zum Thema Gewalt gegen Mädchen und Frauen im Kontext von Flucht mit anschließender Podiumsdiskussion.

Das Erlernen einer neuen Sprache ist nicht die einzige Herausforderung vor der geflüchtete Jugendliche in Deutschland stehen: Alle bringen ihre persönliche Fluchtgeschichte mit, die oftmals auch Gewalt beinhaltet. Zudem kommen viele der nach Deutschland Geflüchteten aus Ländern mit patriarchalen Strukturen und Traditionen. Diese benachteiligen und diskriminieren vor allem Mädchen und junge Frauen.

Das Stück „Mein Weg. Mein Glück. Mein Ziel!“ behandelt in verschiedenen Szenen Themengebiete und Konflikte, die im Alltag geflüchteter Jugendlicher von Bedeutung sind: sich verändernde Lebensvorstellungen in der neuen Umgebung, Vorurteile im interkulturellen Dialog, Überforderung und Unsicherheit, der Umgang mit Gewalterfahrungen, die Suche nach selbstbestimmten Lebenswelten genauso wie nach familiärer Geborgenheit.

Erzählt wird die Geschichte einer geflüchteten Familie in Deutschland. Im besonderen Fokus steht die 17-jährige Tochter, die im neuen Land Vorurteilen begegnet, aber auch neue Freiheiten entdeckt. Dies verunsichert ihre restliche Familie. Die einzelnen Szenen werden nach Art des „Forum-Theaters“ unterbrochen und die Zuschauer aufgefordert, selbst in die Handlung einzugreifen.

Das Stück wird noch bis Ende Januar 2018 an insgesamt zehn Schulen in Baden-Württemberg aufgeführt. Es ist eine Einladung an alle Jugendlichen, mit und ohne Fluchterfahrung, in einen Dialog miteinander, sowie mit LehrerInnen/ SchulsozialarbeiterInnen zu treten. Im Anschluss an jede Aufführung des Theaterstücks in den Schulen wird das Erlebte in einem theaterpädagogischen Workshop vertieft. Das Projekt wird gefördert vom Ministerium für Soziales und Integration in Baden-Württemberg und ist eine Kooperation von TERRE DES FEMMES e.V., der Beratungsstelle YASEMIN sowie der mobilen Theaterbühne „Mensch: Theater!“.

Am **22. Januar 2018** wird das Stück einmalig öffentlich gezeigt. Im Anschluss an die Aufführung wird es im Theaterhaus eine Podiumsdiskussion mit dem Titel: „Der Weg, das Ziel – wo bleibt das Glück? Herausforderungen und Chancen geflüchteter Mädchen und Frauen in Deutschland“ geben.

Podiumsgäste sind: Prof. Dr. Birgit Locher- Finke, Ministerium für Soziales und Integration, Monika Memmel, EVA Stuttgart, Maja Wegener, TERRE DES FEMMES e.V., Beate Legner, Schulsozialarbeit Gewerbliche Schule Tübingen. Die Moderation übernimmt Anette Hübsch.

Termin: Montag, 22. Januar 2018 ab 19:00 Uhr (Einlass)

Ort: Theaterhaus Stuttgart: Siemensstraße 11, 70469 Stuttgart

Geplanter Ablauf:

19:00 -19:30 Einlass, Infotisch im Foyer des Theaterhauses

19:30- 19:45 Begrüßung (Christa Stolle Bundesgeschäftsführerin TERRE DES FEMMES e.V.)

19:45 – 20:45 Aufführung „Mein Weg. Mein Glück. Mein Ziel!“

„Mensch: Theater!“ mit Publikumsdiskussion.

Es spielen: Canan Kir, Marilena Weichert, Tobias Gerstner

20:45 – 21:30 Podiumsdiskussion – Moderation Anette Hübsch (SWR)

Der Eintritt ist frei!

Eine Anmeldung mit der gewünschten Anzahl an Plätzen ist erforderlich!

Anmeldungen bitte bis zum 17. Januar an: ehrverbrechen-bw@frauenrechte.de



Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION